

Unfall auf Einsatzfahrt zum Wohnungsbrand

Essen-Altenessen- Süd (NRW). Auf dem Weg zu einem gemeldeten Wohnungsbrand in Essen-Kar nap kollidierte am Samstagabend ein Einsatzleitwagen (ELW) der Essener Feuerwehr (Land-Rover) mit einem Porsche Cayenne auf der Altenessener Straße in Höhe der Ellernstraße/Seumannstraße. Dabei wurden alle fünf Fahrzeuginsassen beider Fahrzeuge verletzt.

Wie sich später herausstellte, glücklicherweise nicht schwer. Die Einsatzfahrzeuge fuhren die Altenessener Straße Richtung Norden, der Porsche befuhr die Ellernstraße in Richtung Osten und querte die Altenessener Straße. Im Einmündungsbereich zur Seumannstraße kam es zur Kollision. Der ELW traf den Porsche auf dessen Beifahrerseite, das Fahrzeug schleuderte, legte einen Ampelmast um und blieb vor einem massiven Tragmast für Straßenbahnober-

leitungen der Ruhrbahn stehen. Der 37 Jahre alte Fahrer und seine 13 Jahre alte Tochter kamen nach notärztlicher Versorgung in ein Krankenhaus. Die drei Einsatzkräfte aus dem ELW wurden zur weiteren Abklärung ebenfalls in eine Klinik gefahren. Die Unfallursache und der -hergang sind noch unklar, die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Die Altenessener Straße war über eine längere Zeit vollständig gesperrt. Der gemeldete Wohnungsbrand entpuppte sich übrigens als Banalität, die zu diesem Einsatz zeitgleich alarmierten Kräfte der Feuerwachen Altenessen und Stadthafen gaben kurz nach Eintreffen Entwarnung. Rauch eines nahe der Haustür betriebenen Holzkohlegrills hatte für die Verrauchung im Gebäude gesorgt

Text: Feuerwehr Essen, Fotos: Mike Filzen

